

Bezirksvertretung Ottakring
Richard-Wagner-Platz 19
1160 Wien



Wien, den 05.06.2022

Antrag

Die Fraktionen SPÖ Ottakring und Grünen Alternative Ottakring stellen gemäß § 24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen in Verbindung mit § 104 der Wiener Stadtverfassung in der Sitzung der Bezirksvertretung des 16. Bezirk am 29.06.2022 folgenden Antrag:

Tempo 30 im Stationsbereich Ottakringer Straße/Familienplatz

Die Bezirksvertretung Ottakring ersucht die zuständigen Magistratsabteilungen, insbesondere MA 28 und MA 46, in der Ottakringer Straße im Stationsbereich „Familienplatz“ der Straßenbahnlinie 44 eine Geschwindigkeitsbegrenzung von max. 30 km/h anzuordnen (analog Ottakringer Straße, Haltestelle Yppengasse).

Begründung

Die Situation auf genannter Höhe der Ottakringer Straße ist besonders für Verkehrsteilnehmende, die zu Fuß unterwegs sind, unübersichtlich und gefährlich.

Bei der Kreuzung Ottakringer Straße/Wattgasse treten Autofahrende, die vor dem Enden der Grünphase noch schnell die Kreuzung passieren wollen, oft richtig ins Gaspedal. Das bedeutet viel Lärm und gefährliche Fahrmanöver.

Besonders gefährlich ist die Situation an der nördlichen Haltestelle (stadteinwärts), wo das Haltestellenkap der Straßenbahn vom MIV überfahren werden kann. In den Jahren 2015-2020 haben sich laut Statistik Austria in dem besagten Straßenabschnitt 23 Unfälle mit Personenschaden ereignet.

Aufgrund der Straßenbahn-Haltestellen ist an dieser Stelle durch die Einführung von Tempo 30 kein Zeitverlust für den Öffentlichen Verkehr zu erwarten.

Durch die Anordnung von Tempo 30 im Stationsbereich kann für Zufussgehende das Sicherheitsgefühl erhöht werden und Öffi-Fahrgäste können sicherer und komfortabler um- und einsteigen, bei einer vergleichsweise kostengünstigen Maßnahme in der Umsetzung.

Jutta Sander
Klubvorsitzende, GRÜNEN Ottakring